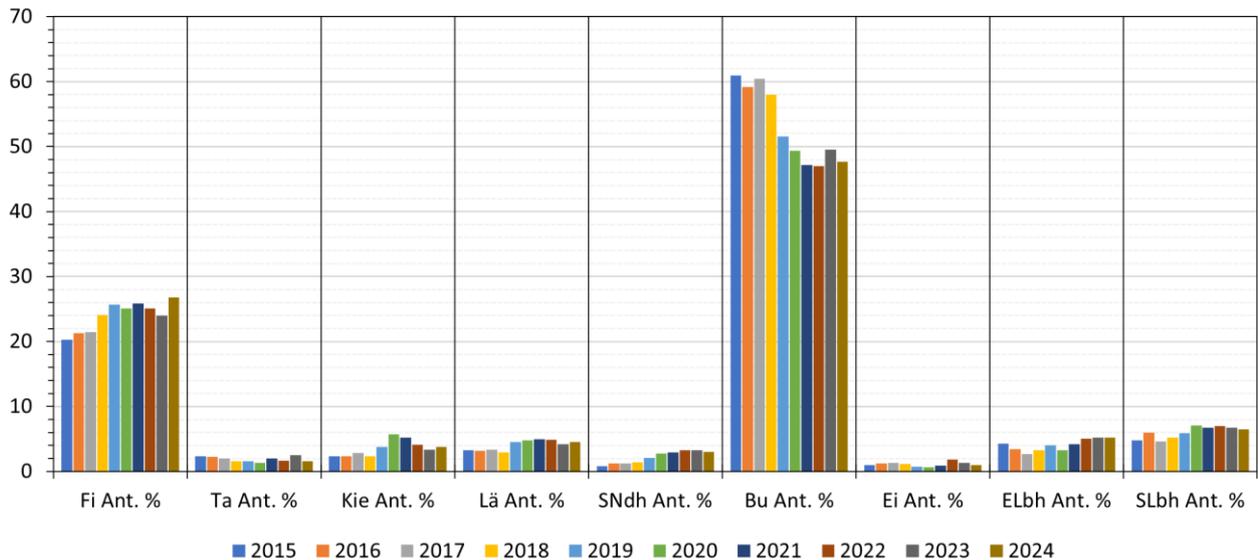


Übersicht der Traktergebnisse des Forstbetriebes Bad Brückenau

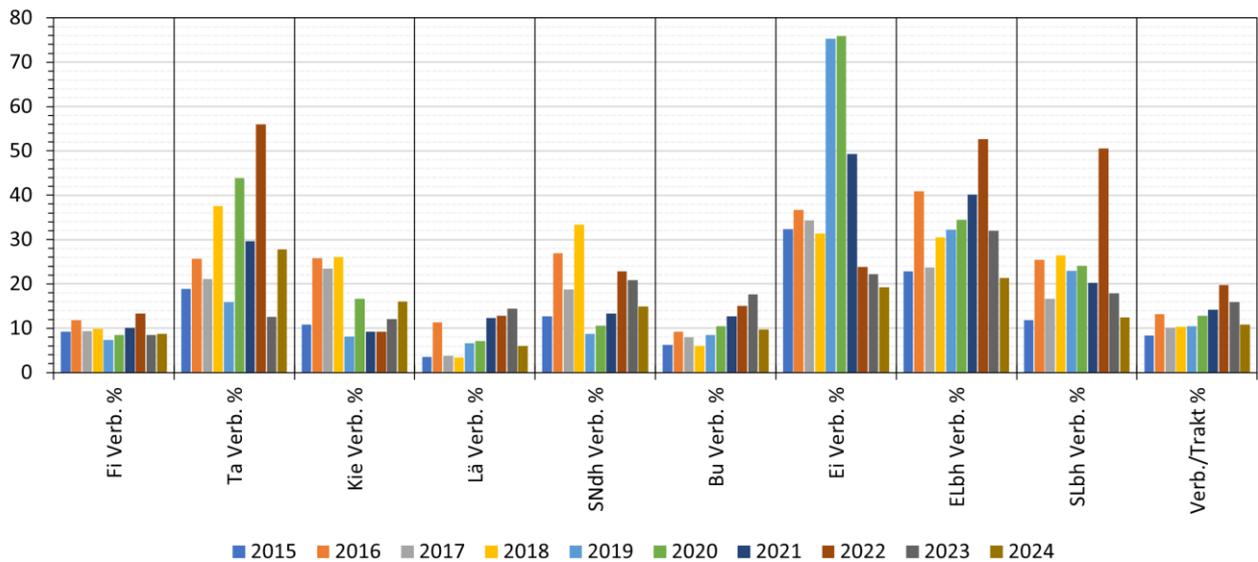
Baumartenanteile der Trakte 2015 - 2024



Die Buche als häufigste Baumart in der Oberschicht und der Vorausverjüngung (VVJ) nimmt kontinuierlich ab, wobei die Verluste durch andere Baumarten ausgeglichen werden. Hierbei nimmt die Fichte als zweit häufigste Baumart in der VVJ kontinuierlich zu. Positiv im Kontext der Vorausverjüngung ist, dass sich ein positiver Trend bei Kiefer, Lärche und Edellaubholz abzeichnet. Lediglich die Tanne ist gleichbleibend auf niedrigem Niveau in den Trakten vertreten.

Als Gesamtfazit bleibt eine leichte Erhöhung der Mischbaumarten zur Buche in der VVJ erkennbar, was in Richtung Waldumbau bzw. 4-Baum-Konzept als positiv zu beurteilen ist. Jedoch wäre ein noch stärkerer Anstieg bei den Mischbaumarten wünschenswert, an dem der Forstbetrieb kontinuierlich arbeitet.

Leittriebverbiss 2015 - 2024 nach Baumarten und im Durchschnitt



Generell sind über die Jahre starke Schwankungen beim Verbiss über alle Baumarten erkennbar. Auffallend ist, dass bei mehreren Baumarten, vor allem im letzten Drittel, beziehungsweise bei der Eiche zur Mitte des Beobachtungszeitraums hin, Verbisschwerpunkte erkennbar sind.

Der höchste Verbissanteil befindet sich bei der Tanne, gefolgt von Edellaubholz und Eiche. In der Gesamtschau ist über alle Baumarten hinweg in der abgelaufenen Dekade ein steigender Trend beim Leittriebverbissprozent/Trakt erkennbar. Bezogen auf den Betrachtungszeitraum der letzten drei Jahre zeigen die jagdlichen Anstrengungen Wirkung, müssen jedoch noch weiter intensiviert werden.